

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund
Band: 84 (1992)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

Nr. 2/1992

Herausgeber
Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Postfach 64, 3000 Bern 23

Redaktion
«Gewerkschaftliche Rundschau»,
Ewald Ackermann
Postfach 64, 3000 Bern 23
Telefon 031 45 58 66,
Telefax 031 45 08 37

Druck + Auflage
Bubenberg Druck- und Verlags-AG,
Bern
Auflage: 5000 Ex.
Erscheint viermal jährlich

© Copyright für alle Beiträge (soweit nicht anderes angegeben):
Redaktion «Gewerkschaftliche Rundschau».
Nachdruck nur mit vorheriger Genehmigung der Redaktion und mit Quellenangabe gestattet.
Beiträge von Fremdautoren geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.
Keine Gewähr für unverlangte Einsendungen. Leserbriefe bitte kurz fassen.

Abbestellungsstelle
Abbestellungsbestellungen und Adressänderungen sind zu richten an:
Administration
«Gewerkschaftliche Rundschau»
Postfach 64, 3000 Bern 23.

Jahresabonnenten: Fr. 31.-, für Mitglieder der dem SGB angeschlossenen Verbände Fr. 16.-, Ausland Fr. 31.-, Einzelheft Fr. 8.50.
Bitte bei Adressänderungen die Nummer auf der Adressetikette angeben.

- | | | | | | |
|------|--|-----------|------|---|-----------|
| ■■■■ | Rundschau-Editorial
Industriepolitik: Ballon mit verschiedenen Hoffnungen gefüllt. | 3 | ■■■■ | Requalifizieren! Was aber, wenn sich jemand nicht umqualifizieren lässt?
Von Ewald Ackermann. | 18 |
| ■■■■ | Thema:
Die gewerkschaftliche Fahrt Richtung Industriepolitik: Fahrplan, Stationen, Endziel, Mitreisende, Zwischenhalte. | | ■■■■ | Mit 12 Thesen tritt der SGB der Erosion des Industrie- und Werkplatzes Schweiz entgegen.
Von einer SGB-Arbeitsgruppe, Leitung Margrit Meier. | 20 |
| ■■■■ | Die industrielle Forschung fördern und auf die technikorientierten Klein- und Mittelunternehmen ausrichten.
Von Andreas Balthasar. | 4 | ■■■■ | bien cuit
Vor einem Jahr war Frauenstreik. Wenn nun nicht bald die Männer guten Willens zur Tat schreiten, dann verpufft die ganze Energie ins Leere.
Von Bruno Bollinger. | 21 |
| ■■■■ | Gewerkschaftliche Industriepolitik hat eine sozial- und umweltverträgliche Wirtschaft zum Ziel. Sie ist branchenübergreifend und international zu koordinieren.
Von Walter Schöni und Martin Wicki. | 8 | ■■■■ | Nachspeise
Die Auseinandersetzung um die Verbesserung der Nachtarbeitsbedingungen hat begonnen. Eine SGB-Arbeitsgruppe hat dazu Vorschläge erarbeitet.
Von Dani Nordmann. | 22 |
| ■■■■ | Die GTCP entwickelt eine Industriepolitik für die Textilbranche. Arbeitgeber nur sonntags kooperationsbereit.
Von Walter Schöni und Martin Wicki. | 13 | ■■■■ | Die kurze Rundschau | 24 |
| ■■■■ | Nötig ist vor allem mehr Mitbestimmung der ArbeitnehmerInnen. Damit diese möglich ist, hat der SMUV QUBI gestartet.
Von Edgar Köppel. | 14 | ■■■■ | Die internationale Rundschau | 25 |
| ■■■■ | Was ist QUBI?
Interview mit QUBI-Leiter Peter Lüthi. | 16 | ■■■■ | Literatur-Rundschau | 26 |